



Gutach



Bleibach



Siegelau

MITTEILUNGSBLATT

Amtsblatt
der Gemeinde



GUTACH
im Breisgau

42. Jahrgang · Nr. 07

Mittwoch, 17. Februar 2016

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am **Dienstag, 23. Februar 2016** findet um **19:00 Uhr im Bahnhof Bleibach, Bürgersaal** eine öffentliche Gemeinderatssitzung mit folgender Tagesordnung statt:

Tagesordnung

1. Fragen zu Gemeindeangelegenheiten (Fragestunde)
2. Bekanntgaben
3. Bebauungsplan „Golfstraße Ost“ im Ortsteil Gutach
 - 3.1 Behandlung, Abwägung und Beschlussfassung über die Bedenken und Anregungen aus der Offenlage
 - 3.2 Erneute Billigung des geänderten Planentwurfes mit planungsrechtlichen Festsetzungen sowie örtlichen Bauvorschriften und gemeinsamer Begründung
 - 3.3 Beschlussfassung über die Durchführung einer erneuten Offenlage und Benachrichtigung der betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
4. Antrag des Feuerwehrausschusses der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Gutach im Breisgau auf Verleihung der Ehrenmitgliedschaft für verdiente Feuerwehrangehörige - Beschlussfassung -
5. Haushalt 2016
 - 5.1 Vorläufige Bildung von Haushaltsresten aus dem Haushaltsjahr 2015
 - 5.2 Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltsatzung mit Haushaltsplan 2016
6. Anbindung von Windenergieanlagen auf Gemarkung Winden im Elztal mittels Errichtung einer 20-kV-Leitung Beteiligung als Träger öffentlicher Belange - Beschlussfassung -
7. Erneuerung der Beleuchtung des Kreisverkehrs an der L 173 - Beschlussfassung -
8. Zustimmung zu Spenden und ähnlichen Zuwendungen an die Gemeinde - Beschlussfassung -
9. Anfragen aus dem Gemeinderat

Nach der öffentlichen Sitzung findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Die Bevölkerung ist zur Teilnahme an der Sitzung herzlich eingeladen.

Urban Singler
Bürgermeister

Öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses

Am **Dienstag, den 23. Februar 2016** findet um **18:00 Uhr im Bahnhof Bleibach, Bürgersaal** eine öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses mit folgender Tagesordnung statt:

1. Bauvoranfrage auf Umbau und Sanierung des Wohn- und Geschäftsgebäudes auf dem Grundstück Ludwigstraße 2 (Flurst. Nr. 38/4) im Ortsteil Gutach
 2. Bauantrag auf Neubau eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück Simonswälder Straße 112 (Flurst. Nr. 390/2) im Ortsteil Bleibach
 3. Bauantrag auf Neubau eines Milchviehstalls auf dem Grundstück Lehmfeldweg 11 (Flurst. Nr. 259) Ortsteil Bleibach
 4. Bauantrag auf Anbau einer Wohnung an das bestehende Wohnhaus auf dem Grundstück Talstraße 44 (Flurst. Nr. 17/7) im Ortsteil Siegelau
 5. Bauantrag auf Neubau einer Garage auf dem Grundstück Schwarzenbergstraße 2 (Flurst. Nr. 133) im Ortsteil Siegelau
 6. Sonstiges
 7. Anfragen aus dem Technischen Ausschuss
- Die Bevölkerung ist zur Teilnahme an der Sitzung herzlich eingeladen.
- gez. Urban Singler*
Bürgermeister

Noch besser verbunden und erreichbar im Zweitälerland



Die MitfahrApp geht an den Start!

Das „Mitfahrnetzwerk“ für die Bürgerinnen und Bürger im Zweitälerland, welches die Gemeinden und Städte im Elz- und Simonswäldertal noch besser erreichbar machen wird, startet **ab 1. März**. Ein ursprünglich von Jugendlichen aus allen Talgemeinden ausgehendes Projekt findet jetzt seinen erfolgreichen Abschluss. Seit über einem Jahr arbeitete der „Rat der Jugend im Zweitälerland“ an der Idee, die Mobilität der Jugendlichen, aber auch von Menschen mit Handicap, Senioren oder einfach von Menschen ohne eigenem PKW zu verbessern. Mit den Rathauschefs und ansässigen Firmen im Tal (August Faller KG und der SICK AG in Waldkirch) wurde auf der Basis von SAP twogo ein interaktives Angebot erarbeitet, welches auch außerhalb der Bus- und S-Bahn-Zeiten nachhaltige Mobilität ermöglicht. Mit der Einführung des neuen Mitfahrangebots werden mehrere Ziele verfolgt. Zum einen bietet es die Möglichkeit, dass nicht mehr jede/r für sich allein im Auto sitzt und sich über zu viel Verkehr, zu wenig Parkplätze und einen zu hohen Benzinverbrauch beklagen muss. Es spart Geld und Zeit, macht die Fahrt unterhaltsamer und schont darüber hinaus unser gutes Schwarzwaldklima! Machen Sie mit! Wir laden alle recht herzlich dazu ein, sich in unserer Mitfahrplattform anzumelden. Eine Anmeldung über die Homepages der Gemeinden im Elz- und Simonswäldertal wird ab dem 01. März 2016 möglich sein. Über folgenden Link werden Sie auf die MitfahrApp weitergeleitet: <https://www.twogo.com/Zweitaelerland> Nähere Informationen über das vom Verkehrsministerium Baden-Württemberg geförderte Projekt „Mobilität für Jung und Alt im Zweitälerland“ sind auf der Website www.mobil-im-tal.de zu finden.



„Wichtige Rufnummern bei Unfall und Gefahr“

NOTDIENSTE ARZT

An Werktagen nach 18 Uhr ist der diensthabende Arzt durch Anruf beim Hausarzt zu erfahren.

Außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen ist der ärztliche, kinderärztliche, gynäkologische und augenärztliche Bereitschaftsdienst unter Tel. 116 117 zu erreichen.

An Wochenenden und Feiertagen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter Tel. 0180/3222555-70 erreichbar.

In Notfällen:

Notruf Polizei:	110
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst:	112
Rufnummer Krankentransport:	19222
Gift-Notrufzentrale:	0761/19240
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180/ 6076111
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180/ 6075311

Notruf-Fax an die Rettungs- und Feuerwehrleitstelle:
07641/4601-77 (nur für schwerhörige, ertaubte, gehörlose und sprachgeschädigte Personen.)

Apotheken-Notdienst

Dienstbereitschaft von
8.30 Uhr - 8.30 Uhr des folgenden Tages

- Di. 16.02. Apotheke im Kohlerhof, Denzlingen**
Rosenstr. 1, Tel. 07666 949110
- Mi. 17.02. easyApotheke, Emmendingen**
Freiburger Str. 4, Tel. 07641 954280
- Do. 18.02. Stadt-Apotheke, Waldkirch**
Lange Str. 37, Tel. 07681 479110
- Fr. 19.02. Apotheke, Simonswald**
Talstr. 36 A, Tel. 07683 794
Breisgau-Apotheke, Teningen
Alemannenstr. 2 A, Tel. 07641 8460
- Sa. 20.02. Central-Apotheke, Emmendingen**
Theodor-Ludwig-Str. 11, Tel. 07641 914170
Rathaus-Apotheke, Elzach
Hauptstr. 70, Tel. 07682 1717
- So. 21.02. Neue Apotheke, Emmendingen**
Milchhofstr. 1, Tel. 07641 9332221
Severin-Apotheke, Denzlingen
Alemannenstr. 17, Tel. 07666 5844
- Mo. 22.02. Bürkle-Apotheke, Emmendingen**
Schillerstr. 19, Tel. 07641 42301
- Di. 23.02. Kastelburg-Apotheke, Waldkirch**
Freie Str. 2, Tel. 07681 1379

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:

Ist der zuständige Tierarzt nicht erreichbar, versieht am Sonntag bzw. ges. Feiertag in der Zeit von 10.00 bis ca. 18.00 Uhr den tierärztlichen Bereitschaftsdienst wie folgt:

Samstag/Sonntag, 20.02./21.02.16

Dr. Bretzinger, Glottertal
Winterbachstr. 13, Tel. 07684 90890
Dr. Brodauf, Emmendingen
Gottfried-Keller-Weg 4, Tel. 07641 54636

Tierkörperbeseitigungsanstalt

Zweckverband PROTEC Orsingen, Nenzinger Str. 34,
78359 Orsingen, Tel. 07774/9339-0, Fax 07774/9339-33

Notdienst für Strom/Straßenbeleuchtung:

EnBW Regional AG, Regionalzentrum
Rheinhausen, Störungsmeldestelle 0800 3629477

Notdienst für Wasser:

Tel. 0170/6313727

Recyclinghof /Grünschnittsammelplatz Bleibach:

Hintermatte 2, Öffnungszeiten: Freitag von 13.00 - 17.00 Uhr
und Samstag von 9.00 - 14.00 Uhr.

Fachstelle Sucht

Beratung, Behandlung, Prävention

Friedhofstr. 1, Waldkirch, Tel 07681/24623

Dienstag, Donnerstag 10-17 Uhr

emma

Jugend- und Drogenberatung

Friedhofstr. 1, Tel. 07681/3891 und 07641/41970



Gutach im Breisgau

Landkreis Emmendingen

Die Gemeinde Gutach im Breisgau mit ca. 4.300 Einwohnern liegt rund 20 Kilometer nordöstlich von Freiburg im Breisgau in einer herrlichen Schwarzwaldlandschaft inmitten der Ferienregion ZweiTälerLand. Gutach im Breisgau verfügt über eine gute Verkehrsanbindung durch die direkte Lage an der S-Bahn-Strecke Freiburg – Elzach. Bei der Gemeinde Gutach im Breisgau ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines/einer

Sachbearbeiters/Sachbearbeiterin für das Hauptamt/Fachbereich Bauen

zu besetzen.

Das breit gefächerte Aufgabengebiet umfasst folgende Aufgabenschwerpunkte:

- Umfassende Tätigkeiten in der Bauleitplanung
- Baulandumlegung/Bodenordnung
- Vorprüfungsarbeiten im Bauantrags- und Genehmigungsverfahren
- Städtebauliche Sanierungsmaßnahmen
- Mitarbeit bei Erschließungs- und städtebaulichen Verträgen
- Tätigkeiten im Bereich der allgemeinen zentralen Verwaltung

Die Gemeinde behält sich im Rahmen ihrer Organisationshoheit eine Erweiterung/Umstrukturierung des Aufgabebereichs vor.

Die Anstellung erfolgt unbefristet. Bei entsprechender Qualifikation bieten wir eine leistungsgerechte Bezahlung nach TVöD bzw. den besoldungsrechtlichen Vorgaben.

Wir erwarten von Ihnen:

- Abschluss im mittleren oder gehobenen Dienst / Angestelltenprüfung I/II. Die Stelle ist auch für Berufsanfänger geeignet
- Fundierte Rechts- und Fachkenntnisse in den genannten Aufgabebereichen
- Bereitschaft zur Teilnahme an Sitzungen und Terminen auch außerhalb regulärer Arbeitszeiten
- Gute EDV-Kenntnisse, insbesondere in MS Office und den üblichen Fachverfahren im Bauwesen
- Die Fähigkeit zu selbständiger und eigenverantwortlicher Arbeitsweise
- Belastbarkeit, Flexibilität und Engagement, auch über die übliche Dienstzeit hinaus

Wir bieten Ihnen:

- Eine interessante, anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem dynamischen Team
- Flexible Arbeitszeiten im Rahmen unserer Gleitzeitregelung
- Betriebliche Gesundheitsprävention

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Jörg Barth, Tel. 07685/9101-15 oder Herr Bürgermeister Urban Singler, Tel.: 07685/9101-0 gerne zur Verfügung. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann richten Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bitte **bis zum 05.03.2016** an die

Gemeinde Gutach im Breisgau

Dorfstr. 33, 79261 Gutach im Breisgau

Gerne auch per E-Mail an: personalamt@gutach.de

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

Mehr über Gutach im Breisgau erfahren Sie auch unter: www.gutach.de.

Geschwindigkeitskontrolle

Die Stadt Waldkirch hat am 01.02.2016 von 13:18 Uhr bis 17:16 Uhr eine Geschwindigkeitskontrolle in Gutach im Breisgau, B294, Schießbrücke, durchgeführt.

Es wurden insgesamt 1709 Fahrzeuge gemessen, von denen 39 zu beanstanden waren.

Dies entspricht einer Beanstandungsquote von **2,3 %**.

Die festgestellte Höchstgeschwindigkeit betrug **96 km/h**.

Ihre Gemeindeverwaltung

Die Gemeinde Gutach im Breisgau gratuliert



Zum Geburtstag

Allen Altersjubilaren, die im Monat Februar ihren Geburtstag feiern und aufgrund gesetzlicher Vorgaben oder namentlich nicht genannt werden möchten, gratulieren wir recht herzlich und wünschen Ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

BEKANNTMACHUNGEN ANDERER BEHÖRDEN

Bundesagentur für Arbeit Agentur für Arbeit Freiburg



Grenzen überschreiten für Bildung und Studium

Deutsch-französische Berufsberatung im BiZ

Am Donnerstag, 25. Februar, informiert die französische Berufsberatung im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77, über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in Frankreich.

Die oberrheinische Region bietet auch grenzüberschreitend hervorragende Möglichkeiten zur Ausbildung und Erweiterung des persönlichen Horizonts. Mit einem Berufs- oder Studienabschluss in Frankreich vertieft man zudem Sprache und Kultur des regional wichtigsten Nachbarn. Frankreichinteressierte können sich wahlweise in deutscher oder französischer Sprache individuell beraten lassen (Terminreservierung Telefon 0761 2710 264, Telefax: -465, E-Mail: freiburg.biz@arbeitsagentur.de).

Mitteilungen des Landratsamtes Emmendingen



Beckenbodenkurse bei Stuhl- und Harnverlust

Das Kreiskrankenhaus Emmendingen bietet auch in diesem Jahr wieder Kurse für Menschen an, die unter Stuhl- und Harnverlust leiden.

Kurse bei Harn- und Stuhlschwäche

Für Menschen, die unter Harn- und Stuhlschwäche leiden, bietet das *Zentrum für Beckenboden und Inkontinenz* des Kreiskrankenhauses Emmendingen in diesem Jahr drei Kurse an. Die Gruppenkurse mit Vorträgen, krankengymnastischen Übungen und Diskussion umfassen acht Termine, **immer mittwochabends von 18.30 bis 20:00 Uhr im Kreiskrankenhaus Emmendingen**. Sie werden von Dr. Jörg Bong geleitet, er ist Oberarzt der Abteilung Gynäkologie und Geburtshilfe am Kreiskrankenhaus Emmendingen. Die Kosten betragen 80 Euro. Anmeldung und weitere Informationen: Kreiskrankenhaus Emmendingen, Sekretariat der Gynäkologischen Abteilung, Telefon 07641 454 22 71 und per E-Mail: gyn-geb@krankenhaus-emmendingen.de

Hier die **aktuellen Kurse für 2016**:

Kurs I: 16.03. – 04.05.

Kurs II: 01.06. – 20.07.

Kurs III: 12.10. – 30.11.

8 Abende, jeweils mittwochs von 18:30 – 20:00.

Landwirtschaftsamt

Hochburger Grünlandnachmittag

Das Landwirtschaftsamt des Landratsamtes Emmendingen lädt zum traditionellen Hochburger Grünlandnachmittag **am Donnerstag, 25. Februar 2016 von 13:30 bis 17:00 Uhr ins Landwirtschaftliche Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg** ein. Themen sind Vorträge zu Giftpflanzen im Grünland und zur Grünlandverbesserung durch Nachsaat und Übersaat. Referentin ist Dr. Melanie Seither vom Landwirtschaftlichen Zentrum Aulendorf. Die Veranstaltung kann auf Wunsch mit einem Anteil von zwei Stunden als Fortbildungsnachweis für die Sachkunde im Pflanzenschutz anerkannt werden.

Brot einfach selber backen

Das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Hochburg lädt zu einem Workshop „Brotbacken“ **am Dienstag, 23. Februar 2016 von 18 bis 21 Uhr in der Lehrküche** ein. Im Rahmen der Landesinitiative Blickpunkt Ernährung wird die Herstellung von verschiedenen Teigen und Broten erklärt und Brot und Brötchen werden gemeinsam gebacken und verkostet. Teilnehmerbeitrag 9 Euro, die Lebensmittelkosten werden umgelegt. Anmeldung ist erforderlich bis zum 19. Februar 2016 unter Telefon 07641 451 9110.

Gewerbeakademie Freiburg

Elektrotechnische Anlagen warten und instand halten

Wer die Qualifikation der „Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten“ anstrebt hat mit dem Lehrgang „Elektrotechnisch unterwiesene Person“ einen guten Einstieg. Denn mit dem erworbenen Wissen kann der Elektrofachkraft bei Wartungsarbeiten elektrischer Anlagen und Betriebsstätten sowie bei Instandsetzungsarbeiten an elektrischen Geräten zugeordnet werden. In dem Kurs **ab dem 12. März** werden in der Gewerbe Akademie Freiburg zunächst elektrotechnische Grundlagen vermittelt. Wartungsarbeiten an Elektroanlagen und Betriebsmitteln sowie auch aktuelle Gesetzgebung und Unfallverhütungsvorschriften sind Teil des Lehrstoffs.

Der Lehrgang ist zertifiziert und kann unter bestimmten Voraussetzungen mit dem Bildungsgutschein der Arbeitsagentur oder aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert werden. Weitere Informationen erteilt die Gewerbe Akademie Freiburg, Telefon 0761/15250-0.



Vorbereitung auf die Meisterprüfung

Wirtschaftliches Handeln, betriebswirtschaftliches Denken, Controlling und Marketing sind Inhalte, die im Teil drei der Vorbereitung auf die Meisterprüfung gelehrt werden. Die Gewerbe Akademie Freiburg bietet ab dem 2. Mai diesen Vorbereitungskurs an, damit die Meister später in ihren Betrieben mit der nötigen Handlungskompetenz in der Führungsebene agieren können. In drei Handlungsfeldern wird aktuellstes Wissen vermittelt. Es gilt die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen zu beurteilen. Gründungs- und Übernahmeaktivitäten sind ein Themenfeld, ebenso wie die Entwicklung von Unternehmensführungsstrategien. Die Grundlagen des Rechnungswesens und Controlling sind ebenso Säulen des Unterrichts wie Marketing, Organisation, Personalwesen oder Finanzierung nebst rechtlichen und steuerlichen Grundlagen. Der Vorbereitungskurs findet von Montag bis Freitag in Vollzeit statt.

Der Lehrgang ist zertifiziert und kann unter bestimmten Voraussetzungen mit dem Meister-BAföG gefördert werden. Weitere Informationen erteilt die Gewerbe Akademie Freiburg, Telefon 0761/15250-0.

Industrie- und Handelskammer

Mitarbeiterentsendung nach Frankreich: Neue Regelungen

IHK-Veranstaltung informiert am 17. Februar in Lahr über veränderte Vorschriften

Das Enterprise Europe Network der IHK Südlicher Oberrhein organisiert am Mittwoch, 17. Februar, in Lahr eine Informationsveranstaltung zum Thema Mitarbeiterentsendung nach Frankreich. Hier gelten neue, verschärfte Regelungen.

Nach dem französischen Arbeitsgesetzbuch (Code du Travail) sind ausländische Arbeitgeber verpflichtet, der französischen Arbeitsinspektion vor der Entsendung ihrer Mitarbeiter die Daten dieser Personen zu übermitteln und einen Vertreter (représentant) zu benennen. Missachten sie die Formalitäten bei der Mitarbeiterentsendung, drohen seit kurzer Zeit empfindliche Bußgelder. So wurden die bisherigen maximalen Bußgelder für illegale Entsendungen von Mitarbeitern nach Frankreich von bisher 10.000 Euro auf 500.000 Euro erhöht (Art. L. 1264-3 Code du Travail).

Die verschärften Regelungen bei der Entsendung von Mitarbeitern nach Frankreich sind eine wichtige Neuerung für alle ausländischen Unternehmen, vor allem im Baubereich. Die beiden Referentinnen, Priscille Lecoanet (Avocat) und Aurélie Heim (Avocat) von der Kanzlei Epp & Kühl in Strasbourg/Baden-Baden, informieren in der IHK-Veranstaltung nicht nur über die veränderten Vorschriften der Meldepflicht, sondern auch über das Sozialversicherungssystem und arbeitsrechtliche Vorschriften. Außerdem berichten sie über durchgeführte Kontrollen. Die Veranstaltung „Mitarbeiterentsendung nach Frankreich: Neue Regelungen“ findet **am Mittwoch, 17. Februar, von 9 bis 12 Uhr in den Räumen der IHK Südlicher Oberrhein, Lotzbeckstraße 31, in Lahr** statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 90 Euro für IHK-/HWK-Mitglieder. Anmeldungen nimmt Christine Richmann, Telefon 07821/2703-692, E-Mail christine.richmann@freiburg.ihk.de, entgegen.

Naturpark Südschwarzwald

Jetzt bewerben!

Brunch auf dem Bauernhof am 7. August 2016 im Naturpark Südschwarzwald

Der Naturpark Südschwarzwald wird nach dem großen Erfolg der Veranstaltungen in den letzten Jahren auch 2016 wieder einen Brunch auf dem Bauernhof durchführen. Ter-

min wird in diesem Jahr der **7. August** sein. Bereits seit mehreren Jahren findet der Brunch in allen Naturparks Baden-Württembergs zeitgleich auf zahlreichen Bauernhöfen statt und lockt tausende Gäste zum ländlichen Schmaus an.

Gesucht werden nun erneut Höfe im Gebiet des Naturparks Südschwarzwald, die an diesem ersten Augustsonntag mitmachen und einen Brunch anbieten wollen.

Der Brunch wird vom Naturpark Südschwarzwald, gemeinsam mit dem Landfrauenverband Südbaden, dem Badischen Landwirtschaftlichen Hauptverband und der Landesarbeitsgemeinschaft Urlaub auf dem Bauernhof konzipiert und durchgeführt.

Mit dem Brunch auf dem Bauernhof 2016 im Naturpark Südschwarzwald verfolgen wir folgende Ziele:

Der Brunch auf dem Bauernhof bietet der Landwirtschaft die Möglichkeit, ihre Produkte und die Arbeit, die sich dahinter verbirgt, der nicht bäuerlichen Bevölkerung näher zu bringen. Auch die multifunktionalen Leistungen der Landwirtschaft wie Landschaftspflege, die Erhaltung der Lebensgrundlagen und ihr Beitrag zur Aufrechterhaltung der ländlichen Besiedelung können aufgezeigt werden.

Die beteiligten Institutionen und Verbände wollen mit dem Brunch das Verständnis für die Landwirtschaft wecken und den Kauf einheimischer Produkte fördern. Außerdem sollen die Brunch-Besucher die Vorzüge von regionalen, landwirtschaftlich geprägten Naherholungsgebieten kennenlernen. Nicht zuletzt geht es darum zu zeigen, wie vielfältig und natürlich die einheimische Produktpalette ist und wie gut Milch, Käse, Brot, Wurst und Süßmost aus direkter Hand des Bauern schmecken. Gesucht als Brunch-Bauernhof sind aktive Haupt- oder Nebenerwerbsbetriebe, die bereits Erfahrung mit der Bewirtung von Gästen haben oder sich einer neuen Herausforderung stellen möchten. Der Hof sollte ein nettes Erscheinungsbild bieten und sich im Naturpark Südschwarzwald in den Landkreisen Breisgau-Hochschwarzwald, Emmendingen, Schwarzwald-Baar-Kreis, Waldshut, Lörrach oder dem Stadtkreis Freiburg befinden. Möglich und erfolgreich erprobt ist auch ein Zusammenschluss von benachbarten Bauernhöfen, um den Brunch gemeinsam auszurichten.

Bald melden! Ende März lädt der Naturpark alle Bewerber zu einem Info-Abend ein. Hier können sich Neulinge informieren und mit anderen, bereits erfahrenen Brunch-Gastgebern austauschen.

Der Naturpark wird die Veranstaltung sowie die teilnehmenden Höfe intensiv bewerben. Ebenso steht der Naturpark bei der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung beratend zur Seite.

Bewerben Sie sich jetzt!

Rufen Sie gerne zu einem unverbindlichen Gespräch an oder senden Sie Ihre Bewerbung mit einem kurzen Hofportrait bis zum **07.03.2016** direkt an: Holger Wegner, Dr. Pilet-Spur 4, 79868 Feldberg, Tel: 07676 / 9336-10 oder brunch@naturpark-suedschwarz-wald.de, www.naturpark-brunch.de

KINDERGARTEN- UND SCHULNACHRICHTEN

Katholischer Kindergarten St. Franziskus Bleibach

Ein herzliches Dankeschön von den „Gitzig Rufern“ am schmutzigen Dunschdig an den Bürgermeister, Gasthaus Sonne, die Volksbank, de' Fehrenbach, Gasthaus Löwen, Elektro Wagner, Metzgerei Schuler, de' Reißbeck, Rosa Hager und der Begleitung der Silberklopfen, de' Leimedeyfel und de' Felsteufel für ihre tolle Unterstützung, Speis und Trank.

Ihr Kindergarten St. Franziskus der Elternbeirat

**Grund- und Werkrealschule
ZweiTälerLand**

Grundschulen Bleibach und Gutach
Schulanfänger im Schuljahr 2016/2017

Liebe Eltern der Schulanfänger,
wir laden Sie herzlich zum Informationselternabend zur
Einschulung der künftigen Erstklässler ein. Dieser findet
statt am:

**Mittwoch, 24. Februar
um 19:00 Uhr
in der Schule Gutach**

Die Anmeldung der Schulanfänger findet statt im Rektorat
in Gutach, am

**Montag, 7. März und Donnerstag, 10. März
jeweils von 7:30 - 9:00 Uhr und von 15:30 - 17:30 Uhr**

Bitte bringen Sie zur Anmeldung die Geburtsurkunde und
das Untersuchungsheft (gelbes U-Heft) mit, ebenso die Un-
terlagen der Untersuchung des Gesundheitsamtes im Kin-
dergarten. Falls ein schulpflichtiges Kind (bis 30.09.2010
geboren) keine schriftliche Einladung erhalten haben sollte,
bitten wir Sie, sich mit der Schule in Verbindung zu setzen.

*Kerstin Framenau
Rektorin*

**ZWEITÄLERLAND ELZTAL
& SIMONSWÄLDERTAL**

Schlemmerwochen im ZweiTälerLand
Schlemmerwochen: Den Nachbarn in den Topf geschaut

Die Schlemmerwochen im ZweiTälerLand haben bereits
eine langjährige Tradition. In diesem Jahr laden die Zwei-
TälerLandKöche vom 19. Februar bis 26. März zum Schlem-
men ein.

Gehen Sie auf eine kulinarische Reise durch das Dreiländ-
eck. Unter dem Motto „Im Dreiländereck – den Nachbarn
in den Topf geschaut“ haben sich die Köche bei der Kre-
ation der Menüs von den Nachbarländern inspirieren las-
sen. Zu entdecken gibt es Spezialitäten aus Frankreich, der
Schweiz und natürlich fehlen auch badische Köstlichkeiten
nicht.

In den 14 teilnehmenden Gastronomiebetrieben werden
während des Aktionszeitraums die Schlemmermenüs zu at-
traktiven Preisen angeboten. Außerdem erwartet die Gäs-
te ein kleines Überraschungsgeschenk, eine Bonusaktion,
bei der man sich einen Essensgutschein sichern kann und
die Teilnahmemöglichkeit am Gewinnspiel mit attraktiven
Preisen.

1. Preis: Gutschein für eine geführte Segway-Tour
mit der Luz Mobile GmbH
2. und 3. Preis: Zwei Eintrittskarten in den Europa-Park Rust
4. Preis: Ein Geschenkkorb vom Weingut Nopper
5. Preis: Ein Geschenk-Gutschein von der Elz-
talbrennerei Georg Weis GmbH

Folgende Gastronomiebetriebe sind bei den Schlemmer-
wochen dabei:

- Biederbach: Landgasthof Adler-Pelzmühle, Gasthaus Hir-
schen-Dorfmühle, Höhengasthaus zum Kreuz, Gasthaus
Sonnhalde
- Elzach: Gasthaus zur Krone, Gasthaus Rössle, Landgasthof
Rössle (Oberprechtal)
- Gutach: Schwarzwald-Hotel Silberkönig
- Simonswald: Gasthaus zur Erle, Landgasthaus Grüner
Baum
- Waldkirch: Hotel-Waldgasthof Altersbach, Hotel-Res-
taurant Kohlenbacher Hof, Hotel Suggenbad, Gasthaus
Waldhaus

Alle teilnehmenden Betriebe mit ihren Gerichten finden
Sie auf www.zweitaelerland.de



Die ZweiTälerLandKöche: Daniel Kury (Gasthaus zur Kro-
ne, Elzach), Thorsten Stöhr (Höhengasthaus zum Kreuz,
Biederbach), Arthur Vogt (knieend) (Landgasthof Rössle,
Oberprechtal), Frank Herr (Landgasthof Adler-Pelzmühle,
Biederbach), Andreas Gluminski (Hotel Kohlenbacher Hof,
Waldkirch), Jochen Müller (Gasthaus Waldhaus, Wald-
kirch), Walter Etgeton (Hotel Suggenbad, Waldkirch), In-
geborg Hornuß (Gasthaus zur Erle, Simonswald), Bernd
Seggelke (Hotel Silberkönig, Gutach), Ludwig Weis (Land-
gasthaus Grüner Baum, Simonswald), Hannes Becherer
(Gasthaus Sonnhalde, Biederbach), Clemens Dold (Gasthof
Altersbach, Waldkirch), Manuel Häring (Gasthaus Rössle,
Elzach), (von links nach rechts),

Foto: Horst Dauenhauer

KIRCHLICHE NACHRICHTEN
**Evang. Paul-Gerhardt-Gemeinde
Kollnau-Gutach**


Am Sonntag, den 21. Februar 2016

09:30 Uhr - Gottesdienst (Pfrin. Wagner)
mit anschl. Gemeindeversammlung
17:00 Uhr Konzert mit Ehepaar Kloppert

VEREINSNACHRICHTEN
**Kath. Frauengemeinschaft /
kfd Bleibach**

Weltgebetstag der Frauen am 04. März 2016

Liebe Frauen von Gutach, Siegelau und Bleibach.
Herzliche Einladung zum Weltgebetstag am Freitag, den
04. März in die Pfarrkirche St. Georg in Bleibach. Der Wort-
gottesdienst beginnt um 18.30 Uhr. Kuba steht in diesem
Jahr im Mittelpunkt unseres Betens und Feierns mit dem
Thema

„Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“

Kubanische Frauen aller Konfessionen haben hierzu die
Gottesdienstordnung verfasst. Anschließend laden wir zu
einem Imbiss mit kubanischen Speisen und Getränken in
den Pfarrsaal ein.

Wir würden uns freuen, recht viele (auch nichtkatholische)
Frauen begrüßen zu dürfen.

kfd Bleibach



Kath. Frauengemeinschaft / kfd Gutach



Herzliche Einladung zu folgenden Terminen:

Mittwoch, 2.3.2016, 18.00 Uhr:

Lumara-Backabend. Frau Schätzle hat für uns wieder ein tolles Programm zusammengestellt.

Sonntag, 13.3.2016:

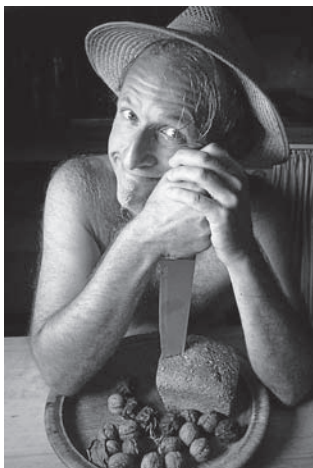
Dieses Jahr wird die kfd St. Michael - Gutach **90 Jahre** alt. Das wollen wir mit einem Dankgottesdienst gemeinsam feiern, zu welchem wir Sie alle von Herzen einladen. Am Sonntag, 13.3.2016, 10.30 Uhr in der Kirche St. Michael in Gutach. Anschließend findet ein Sektempfang in den Räumen unter der Kirche statt, wozu alle herzlich eingeladen sind.

Freitag, 18.3.2016:

Einladung zur Generalversammlung am 18.3.2016. Beginn ist 18.30 Uhr mit einem Gottesdienst für die verstorbenen Mitglieder, anschließend findet die Versammlung im kleinen Saal unter der Kirche statt. Außer den üblichen Tagesordnungspunkten finden dieses Jahr Neuwahlen statt.

Auf regen Besuch zu allen Veranstaltungen freut sich *Ihr kfd-Team*

Kleinkunst in der Güterhalle e.V.



Jörg Kräuter - Psycho-Badisch Samstag, 20. Februar um 20 Uhr

Der Bühler Kabarettist steigt hinab in die Tiefen, wo die badische Volksseele nicht bloß kocht, sondern brät und bruzelt, wo sich Badenerin und Badener immer wieder die Identitätsfrage stellen: „Sin mir die, die mir meine?“ und ganz Baden mit einer Stimme antwortet: „Ja, mir sin genau die, wo mir gern wäre.“

Karten für 14 Euro beim Zwi-TälerLand, in der Blumeninsel und bei den Buchhandlungen

Augustiniok und Merkle.



Clown Jojo - Vorhang auf für den Clown Samstag, 20. Februar um 15 Uhr

Das Familienprogramm von und mit Bruno Zühlke als Clown Jojo mit Slapstick und musikalischen und artistischen Clownereien für

Erwachsene und Kinder ab vier Jahren.

Karten für 3 Euro pro Kind und 5 Euro pro Erwachsenem ab 14 Uhr 30 an der Tageskasse.

Latschari Boule Gutach e.V.



Mitgliederversammlung

Die ordentliche Mitgliederversammlung unseres Vereins findet am **Donnerstag, den 03.03.2016 um 19:30 Uhr** im Gasthaus „Elzstube“ statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassenwarts
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstands
6. Satzungsänderung
7. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Zu dieser Veranstaltung sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner unseres Vereins herzlich eingeladen.

Musikverein Werkkapelle Gütermann e.V.



Jahreshauptversammlung der Werkkapelle Gütermann

Gemäß unserer Vereinssatzung laden wir hiermit zur Jahreshauptversammlung ein, die wir auf **Dienstag, 23. Februar 2016** berufen.

Ort: **Proberaum** (Feuerwehrgerätehaus)

Zeit: **20:00 Uhr**

Ganz besonders möchten wir unseren Ehren- und fördernden Mitgliedern ans Herz legen, die Versammlung zu besuchen, um eine Übersicht über unsere Jahresarbeit zu bekommen.

MUSIKVEREIN WERKKAPELLE GÜTERMANN GUTACH e. V.
Der Vorstand

Narrenzunft „Der Silberklopfer“ e.V.



Liebe Freunde der Blibicher Fasnet !

Meine erste Fasnet als Oberzunftmeister ist vorbei und ich muss oder besser darf sagen, sie war klasse! Dies kann natürlich nicht nur einer bewerkstelligen. Deshalb möchte ich mich ganz persönlich zu allererst bei meinen Narrenratskollegen/Innen und Ehrennarrenräten/Innen mit samt ihren Familien sowie unserer Jugendleitung herzlich bedanken. Eure Teamleistung war unglaublich.

Im Namen des gesamten Narrenrats möchte ich auch ein riesiges „Vergelt's Gott“ allen Mitgliedern, Hästrägern und Akteuren aussprechen, die uns vorbildlich unterstützt haben, wann immer wir sie brauchten.

Im Namen der gesamten Zunft gilt aber der größte Dank all jenen, die diese Fasnet so farbenfroh, abwechslungsreich und gesellig gemacht haben. Zu vorderst euch fasnetverrückten Blibicher, der Blibicher Musik und Feuerwehr, allen örtlichen Vereinen, die uns unterstützt haben, sowie der G'mei und der hiesigen Geschäftswelt und Gastronomie.

Mit solch einem tollen Miteinander ist es einfach ein Erlebnis, eine Fasnet zu feiern ... selbst wenn der Wettergott uns einige Steine in den Weg legte.

Wirklich allen nochmals ein herzliches Dankeschön!

... un denke dro ... s'goht degege!

Euer Oberzunftmeister

Joachim I.

IMPRESSUM



Herausgeber: Gemeindeverwaltung Gutach im Breisgau
Dorfstraße 33, 79261 Gutach im Breisgau

Druck und Verlag:

NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstraße 70,
78628 Rottweil, Telefon 0741 5340-0, Fax 07033 3204928

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Urban Singler oder sein Vertreter im Amt

Für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Brigitte Nussbaum

Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste.

Fundsache:


Liebe Mitwirkende und Besucher unserer Zunftabende 2016. Nebenstehend gezeigte Jacke (schwarze Daunenjacke mit weißem Reißverschluss und Kapuze) wurde an einem unserer Zunftabende in der Garderobe vergessen und kann beim Hausmeister Otmar Schätzle abgeholt werden.

**Narrenzunft
 „Johlia vom Vögelestei“ e.V.**

Vielen Dank!

Die Narrenzunft Johlia vom Vögelestei 1925 e.V. bedankt sich herzlich bei allen Helfern, die zum Gelingen der diesjährigen Fasnet beigetragen haben.

Vor allem bei der Werkkapelle Gütermann, die uns immer in ausgezeichnete Weise musikalisch unterstützt hat sowie bei der freiwilligen Feuerwehr für die Absperrungen bei allen Umzügen in Gutach.

Ein kräftiges Dankeschön an die Tanzgruppen „Chupa Chups“ und „Johli Kids“, den zahlreichen Hästrägern und allen Akteuren, die unsere Veranstaltungen bereichern haben. Ein „Vergelts Gott“ an alle Gönner, Bedienung, Kassierer, Helfer bei Auf- und Abbau.

Vielen Dank an die Gemeindeverwaltung für das Bereitstellen der Turnhalle und der Absperrungen.

Ein besonderer Dank an Silvio Gross vom Schönwasener Hof, der uns kulinarisch unterstützt hat.

Dankeschön an Holzbau Baumer für das Stellen des Narrenbaums und an alle Gewerbetreibenden, die mit ihrer Werbung in der Narrenzunft uns eine große finanzielle Unterstützung waren.

Wir danken der Gutacher Bevölkerung für den regen Besuch unserer Veranstaltungen und das aktive närrische Mitmachen.

Wir freuen uns auf die kommende Fasnet. Sin nit druarig, s'goht degege....

Der Narrenrat mit Oberjohlis!

**Trachten- u. Brauchtumsverein
 ZweiTälerLand e.V.**

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2015 findet am **Freitag, 11.03.2016, um 20.00 Uhr, im Gasthaus „Löwen“ in Bleibach** statt. Hierzu sind alle Mitglieder, Gemeinderäte, Vertreter der örtlichen Vereine, Freunde und Gönner des Trachtenvereins recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Jahresbericht der Schriftführerin
4. Jahresbericht der Kassiererin
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Gesamtvorstandes
7. Wahl der Kassenprüfer
8. Bericht der Böllerschützen Bleibach
9. Terminvorschau 2016
10. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Anträge zur Tagesordnung sind bis zwei Wochen vor der Jahreshauptversammlung schriftlich beim 1. Vorsitzenden Willi Wehrle, Blumenstr. 7, 79261 Gutach-Bleibach einzureichen.

Die Singgruppe wird die Versammlung mit einigen Heimat- und Brauchtumsliedern umrahmen.

Die Vorstandschaft

Jagdgenossenschaft Siegelau I
Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Siegelau I

Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Siegelau I werden hiermit zu der Mitgliederversammlung am **Samstag, den 5. März 2016 um 20:00 Uhr im Gasthaus Bären in Siegelau**, recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Jagdvorstandes
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassenwartes
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Verlängerung des Pachtvertrages
8. Wahl der Kassenprüfer
9. Verschiedenes

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung sind die Jagdgenossen mit Partner/-in von den Jagdpächtern eingeladen.

Der Vorstand

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN
Elztäler Ballett- und Turnverein e.V.
Jahreshauptversammlung

Wir laden alle Mitglieder und Freunde unseres Vereines, die Eltern unserer Turnerinnen und Turnern sowie alle Kinder, Jugendlichen und auch unsere Großen des Balletts recht herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Sie findet am **Freitag, den 26.02.2016 um 20.00 Uhr im Gasthaus „Ochsen“** in Oberwinden statt.

Die Tagesordnung wurde wie folgt festgelegt:

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht der Jugendleiter
 - Abteilung Ballett
 - Abteilung Turnen
 - Abteilung Jazz / Bodyfit / Zumba
 - Abteilung Eltern-Kind-Turnen/Vorschulturnen
4. Bericht des Kassenverwalters und der Prüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Verschiedenes / Behandlung von Anträgen

Die Anträge sollten bis spätestens 19.02.2016 bei der Vorstandschaft gestellt werden.

*Ihr/Euer Vorstands-Team vom
 Elztäler Ballett- und Turnverein e.V.*

Nicht vergessen! Pilates startet !

Diese Woche startet unser Pilates-Kurs.

Hier nochmals die wichtigsten Daten:

Beginn: Donnerstag, 18.02.2016 um 20.15 Uhr bis 21.30 Uhr
Anmeldung entweder auf unserer Homepage www.ebtv.de.vu oder unter Tel.: 07682 328327!

Viel Spaß wünscht Ihnen/Euch Ihr
Elztäler Ballett- und Turnverein e.V.

SONSTIGES
Politischer Themenabend

Anlässlich der Landtagswahl 2016 veranstaltet der DGB-Kreisverband Emmendingen einen politischen Themenabend mit KandidatInnen der im Bundes- bzw. Landtag vertretenen Parteien.



Termin: **Do., 25.02.2016 ab 19.00 Uhr**
 Ort: Roccafé Denzlingen, Hauptstraße 134, 79211 Denzlingen
 Teilnehmer: Alexander Schoch (B'90/GRÜNE), Marcel Schwehr (CDU), Alexander Kauz (DIE LINKE), Norman Schuster (FDP), Sabine Wölfle (SPD)
 Moderation: Benno Bareither und Andreas Berger (DGB-Kreisverband Emmendingen).
 Der Eintritt ist frei.

Das besondere Geschenk: Leben retten

DRK-Blutspendedienst bittet um eine Blutspende

Knapp 15.000 Blutspenden werden jeden Tag in Deutschland benötigt. Auch das perfekte medizinische Versorgungssystem ist bei schweren Verletzungen und lebensbedrohlichen Krankheiten ohne Blut nicht funktionsfähig. Daher bittet der DRK-Blutspendedienst um eine

Blutspende am Mittwoch, dem 24.02.2016 von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr in der Festhalle, Vogteistraße 3 in 79183 WALDKIRCH / KOLLNAU

Jeder kann ganz plötzlich in die Situation kommen, dringende Blutpräparate zu benötigen: Die Liste, in welchen Situationen Blutpräparate benötigt werden ist lang. Sie werden bei der Versorgung eines Unfallopfers mit starkem Blutverlust, bei einem Krebspatienten während und nach der Chemotherapie oder auch bei Herz-, Magen und Darmerkrankungen und vielem mehr.

Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zur Vollendung des 71. Lebensjahres, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende **den Personalausweis mitbringen**.

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800 1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

Freizeitangebote für Menschen mit und ohne Behinderung beim Diakonischen Werk

Das Diakonische Werk Emmendingen möchte das Miteinander von Menschen mit und ohne Behinderung ermöglichen und die gleichberechtigte Teilhabe in allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens fördern. Zwei neue inklusive Freizeitangebote sollen dazu beitragen, diesem Ziel ein Stück näher zu kommen. **Ab Mittwoch, den 16. März, wöchentlich von 18.00 bis 19.00 Uhr** findet ein Gymnastikkurs statt. Übungen von Kopf bis Fuß, Bewegungen zu Musik sollen es ermöglichen, den eigenen Körper besser zu spüren. Erfahrene Pädagogen leiten den Kurs, der auch für Menschen mit körperlichen Einschränkungen geeignet ist. Das Angebot findet im **„Haus zum Engel“ in Emmendingen** statt.

Wanderungen in die Umgebung mit gemütlicher Einkehr werden **am Samstag, den 05.03. und am 09.04., jeweils von 10.00 bis ca. 15.00 Uhr** angeboten. Weitere Termine sollen folgen. Auch hier wird die Gruppe von Fachkräften begleitet. Gestartet wird jeweils am „Haus zum Engel“. Bei Interesse können Sie sich unter der Telefonnummer 07641 91850 anmelden. Weitere Informationen erhalten Sie auch auf unserer Homepage www.diakonie-emmendingen.de.

Paddel- und Kletterfreizeit im französischen Jura für Jugendliche zwischen 13 und 17 Jahren

Zwei Wochen mit Sport, Action und Spaß zu verbringen, das ist der Traum von vielen Jugendlichen. Wer das gerne erleben möchte, der ist auf der Paddel- und Kletterfreizeit der Naturfreundejugend Baden genau richtig. Die Freizeit

findet für 13-17 jährige Jugendliche vom **31. Juli bis zum 13. August 2016** im französischen Jura statt. Wir zelten auf dem Campingplatz in Vuillafans direkt an dem schönen Fluss Loue, auf dem auch gepaddelt wird. Nicht weit entfernt befindet sich das Kletterparadies Ornans, in dem Anfänger und Fortgeschrittene auf ihre Kosten kommen. Die Freizeit wird von ehrenamtlichen, ausgebildeten Mitarbeiter/innen durchgeführt. Die Kosten belaufen sich auf 459 € für Mitglieder und 549 € für Nichtmitglieder der Naturfreunde. Darin enthalten sind Anreise ab Karlsruhe (Zustieg unterwegs möglich), Unterkunft in Zelten, Programm, Verpflegung und Betreuung. Bei Bedarf kann ein Antrag auf Zuschuss gestellt werden. Bildungsgutscheine können eingereicht werden. Information und Anmeldung unter: Naturfreundejugend Baden; Alte Weingartener Str. 37; 76227 Karlsruhe; Tel. 0721 405097; Fax 0721 496237; info@naturfreundejugend-baden.de oder www.naturfreundejugend-baden.de.

Klare Kennzeichnung für Kontaktanzeigen notwendig

Wann ist eine Kontaktanzeige privat? Wann steht eine Agentur hinter der Annonce, die viel Geld für die Vermittlung potentieller Partner verlangt? Nach Ansicht der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg ging dies aus einer geschalteten Anzeige einer Partnervermittlung nicht eindeutig hervor – auch wenn das Oberlandesgerichts (OLG) Nürnberg (Az: 3 U 1555/15) dies nicht bestätigte.

„Schöne Gisela, 71, verwitwet, bin finanziell unabhängig, schätze eine gute Küche, mag Natur, Garten, fahre gern Auto. Als mein Mann verstarb blieb ich allein zurück. Ich suche e. lieben Mann mit ähnlichem Schicksal, wohne hier in der Gegend und würde gern mit Ihnen telefonieren üB 1&1 – pv Tel. [...]“

Wer steckt hinter dieser Anzeige? Eine alleinstehende Rentnerin? Das dachte auch ein Verbraucher, der die Frau aus der Anzeige kennen lernen wollte. Doch unter der angegebenen Telefonnummer meldete sich eine Partneragentur, die ihn zum Abschluss eines Vertrages überredete, um geeignete Partner kennen lernen zu können. Darüber beschwerte er sich bei der Verbraucherzentrale.

„Ist eine Anzeige in der Ich-Form geschrieben und eine Telefonnummer angegeben, sollten Verbraucher erwarten können, unter der angegebenen Telefonnummer die beschriebene Person direkt zu erreichen“, betont auch Dunja Richter, Juristin der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. „Daran ändert auch der Umstand nichts, dass sich vor der Telefonnummer die Abkürzung „pv“ befindet.“ Diese Abkürzung ließe nicht automatisch auf eine Agentur schließen und könne eher als Abkürzung für „privat“ verstanden werden. Nach Ansicht der Juristin versuchte die Partneragentur Willibald Eberle mit der persönlich gehaltenen Anzeige bewusst, ihren gewerblichen Hintergrund zu verschleiern. Für sie eine klare Irreführung: „Nur, weil die Kontaktanzeige in der Rubrik „Heirat und Bekanntschaften“ erscheint, ist für Verbraucher der gewerbliche Hintergrund nicht erkennbar.“

Gleichwohl widersprach das OLG Nürnberg in seinem Beschluss der klagenden Verbraucherzentrale. Nach Auffassung des Senats habe Verbrauchern schon wegen der Platzierung der Kontaktanzeige in der Rubrik „Heirat und Bekanntschaft“ klar sein müssen, dass trotz der in „Ich-Form“ formulierten Kontaktanzeige eine Partneragentur hinter der Anzeige stehe. Für Richter nicht nachvollziehbar: „Eine Anzeige, die den werblichen Hintergrund verschleiert, ist wettbewerbswidrig. Nach der Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs (BGH) genügt es gerade nicht, wenn sich der gewerbliche Charakter erst auf den zweiten Blick erschließt.“

Obwohl für Richter die Entscheidung des OLG Nürnberg mit diesen strengen Vorgaben des BGH kaum zu vereinbaren ist, war eine Überprüfung durch den BGH nicht möglich, da das OLG Nürnberg die Revision nicht zugelassen hat. Verbraucher, die sich von scheinbar privaten Annoncen getäuscht sehen, können sich bei der Verbraucherzentrale melden.

Veranstaltungshinweise der KLFB für 2016

Bildungswoche „Wege zu Achtsamkeit und Selbstfürsorge“ vom 07.-11.03.2016 im Kloster St. Trudpert, Münstertal. Wer für sich selbst achtsam ist, kann auch für andere da sein.

Kleine Auszeit „Wenn die Mutter mit der Tochter“ vom 18.-20.03.2016 - Bildungshaus Kloster St. Ulrich (bei Freiburg). Mütter und Töchter haben vieles gemeinsam, eines oft nicht: Zeit zusammen.

Auszeit für Frauen und Kinder vom 29.03.-02.04.2016 - Haus Marienfried, Oberkirch (Ortenau). Dem eigenen Frau-Sein nachgehen, in die Entspannung kommen. Mit kreativem Gestalten, Naturbegegnung, Körpererfahrung. Mit Kinderbetreuung.

Kleine Auszeit „Feiern, was die Erde uns schenkt und der Himmel uns schickt“ vom 15.-17.04.2016 im Bildungshaus Kloster St. Ulrich (bei Freiburg). Kräuterwanderung, kreatives Gestalten, Ruhe und Entspannung.

„Die Seele atmen lassen“, Erholung für Frauen ab 70 Jahren vom 07.-13.05.16 im Kloster Hersberg (am Bodensee). Sich über den Frühling am Bodensee freuen, Gemeinschaft genießen und die Atmosphäre des Klosters erleben.

Kleine Auszeit „Grüne Kräuterkraft“ vom 03.-05.06.2016 im Bildungshaus Kloster St. Ulrich (bei Freiburg). Nützliches für Körperpflege und Hausapotheke herstellen, kulinarische Kostproben.

Pilgerreise nach Bingen „Auf den Spuren der heiligen Hildegard“ vom 02.-05.06.2016. Die Orte ihres Wirkens erleben, Führungen, Meditationen, Kräuterkunde.

Kleine Auszeit „Die Blume des Frauseins“ vom 10.-12.06.2016 im Bildungshaus Kloster St. Ulrich (bei Freiburg). Die eigenen weiblichen und mütterlichen Qualitäten würdigen.

Bergexerziten in Graubünden „Atemräume“ vom 30.06.-03.07.2016. Bergwandern in herrlicher Natur, spirituelle Impulse, Atemtherapie, Gemeinschaft erleben.

Pilgerwanderung in der Ortenau „Achtsam werden“ vom 05. - 06.08.2016. Gemeinsam zu Fuß unterwegs sein, mit meditativen Elementen und Impulsen für den Alltag.

Auszeit für Frauen und Kinder vom 22.-26.08.2016 - Haus Marienfried, Oberkirch (Ortenau) „Der Sommer in mir“. Der eigenen Bestimmung auf die Spur kommen. Mit kreativem Gestalten, Natur, Entspannung. Mit Kinderbetreuung.

Studienreise nach Erfurt, Wartburg, Weimar vom 29.09.-03.10.2016 „Das Reich Gottes kann man nicht kaufen“. Auf den Spuren von Martin Luther und Elisabeth v. Thüringen. Auch Männer sind eingeladen.

Zu unseren Angeboten sind alle interessierten Frauen eingeladen.

Infos und Anmeldung:

Kath. Landfrauenbewegung, Okenstr. 15, 79108 Freiburg, Tel. 0761 5144-243, Mail: info@kath-landfrauen.de, www.kath-landfrauen.de

„Holzbau - Projektmanagement“ bietet beides: Ausbildung zum Zimmerer und gleichzeitig Studium 1. Semester Projektmanagement (Bau).

Zielgruppe sind junge Leute mit Hochschulzugangsberechtigung, die im Bereich Holzbau Führungspositionen anstreben. Die Dauer des gesamten Ausbildungsganges beträgt fünf Jahre und drei Monate. Die Absolventen erwerben während ihrer Ausbildungszeit folgende Qualifikationen:

- Gesellenbrief im Zimmererhandwerk
- Polier im Zimmererhandwerk
- Hochschulabschluss Bachelor of Engineering im Studiengang Projektmanagement/Bauingenieurwesen
- Meister im Zimmererhandwerk

Nächster Ausbildungsstart: September 2016

Bewerbungsschluss: 31. Mai 2016

Studienplätze maximal: 20

Informationen und Anmeldung unter:

Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau, Biberach

Wolfgang Schafitel – 07351 44091 55

E-Mail: schafitel@zaz-bc.de, www.zimmererzentrum.de

Rückmeldungen von Teilnehmern finden Sie unter

<http://zimmererzentrum.de/ausbildung/duales-studium-biberacher-modell/feedback/>



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Ostern 2016

Für unsere gewerblichen Anzeigenkunden

Vergessen Sie nicht, Ihre Freunde, Bekannten, Kunden, Geschäftspartner und -kollegen zu Ostern zu grüßen.

In der **Woche 12/2016** veröffentlichen wir zu diesem Anlass einen **Glückwunschteil** in unseren Amts- und privaten Mitteilungsblättern. Ausnahmen: In Magstadt, Oberreichenbach, Rohrdorf, KA-Stupferich und S-Plieningen erscheint der Glückwunschteil bereits in **KW11/2016**.

In unserem **Musterheft**, welches Sie auf unsere Homepage finden, können Sie sich eine Musteranzeige ganz nach Ihrem Geschmack aussuchen. Dort finden Sie auch einen Auftragschein zum Ausfüllen.

Wenn Sie Ihre Anzeige lieber ganz bequem online aufgeben möchten, finden Sie unter www.nussbaummedien.de/onlineanzeigen ebenfalls eine Auswahl an liebevoll gestalteten Mustervorlagen.

Um sicherzustellen, dass Ihre Ostergrüße auf jeden Fall noch im Grußenteil erscheinen, bitten wir höflich um Einhaltung des **Annahmeschlusses am Freitag, 18. März 2016**.

Sollten Sie Wünsche, Anregungen oder Fragen haben, wenden Sie sich bitte direkt an Ihren Ansprechpartner bei Nussbaum Medien.

Aus- und Weiterbildung

Zimmererhandwerk erlernen und gleichzeitig studieren:

Ausbildung und Studium „Holzbau - Projektmanagement“ Momentan genug von Schule, aber dennoch den Wunsch zu studieren und dabei noch Geld verdienen?

LESEN, SCHREIBEN, DABEI SEIN.

Gemeinde
klick.de

Jetzt anmelden

Die Kommunikationsplattform für Ihren Ort.